DIE LINKE. Sachsen
3. Tagung des 15. Landesparteitages 10. Oktober 2020

A. Leitantrag

A. 1. Nach der Krise ist vor der Krise oder Plötzlich kann Politik Prioritäten setzen

Ä.A. 1.24. Änderungsantrag in Kapitel 8: Mitbestimmungsrechte der Beschäftigten stärken

Einreicher*innen: Torsten Steidten

Der Landesparteitag der LINKEN Sachsen möge folgendes beschließen:

Einfügen in Kapitel 8, am Ende von Zeile 409 nach:

„Um die Chancen der Krise zu nutzen und die Mitwirkung der Bürger*innen auch in Sachsen nachhaltig zu stärken, wäre die Ermöglichung von digitalen Bürger*innenentscheiden auf kommunaler sowie auf Landesebene ein erster wichtiger Schritt."

„... Durch eine Novellierung des Sächsischen Personalvertretungsgesetzes müssen die Mitbestimmungsrechte der Beschäftigten gestärkt werden."

Begründung:

Zur Demokratie gehören auch die Rechte der Beschäftigten beim Land und bei den Kommunen. Die entsprechenden Regelungen im Sächsischen Personalvertretungsgesetz sind deutlich ausbaufähig.

Entscheidung des Landesparteitages: